

fobatec GmbH | Edelstahlweg 5c | 44287 Dortmund

BBS-Herten GmbH
Kerkhofskamp 17
D-45699 Herten

Dipl.-Ing. Nadine Kramer

Telefon +49 (0) 231 – 586 957 95

Telefax +49 (0) 231 – 586 957 99

duebel@fobatec.de

www.fobatec.de

Datum

06. Juni 2016

Projektnummer

P16-E0019

Betreff **Hilti-Rebar Firmeneignungsnachweis**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie den Eignungsnachweis zur Verarbeitung der Hilti-Rebar Injektionsmörtel HIT-CT 1, HIT-HY 100, HIT-HY 150 MAX, HIT HY 200-A, HIT-HY 200-R und HIT-RE 500 gemäß den europäisch technischen Zulassungen ETA-11/0390, ETA-14/0001, ETA-08/0202, ETA-11/0492, ETA-12/04083 und ETA-08/0105, sowie den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen Z-21.8-2004, Z-21.8-2024, Z 21.8-1882, Z-21.8-1948, Z-21.8-1947 und Z-21.8-1790 des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin.

Die Rechnung erhalten Sie beigelegt.

Mit freundlichem Gruß



Nadine Kramer

Eignungsnachweis

Die Firma

BBS-Herten GmbH
Kerkhofskamp 17
45699 Herten

ist berechtigt, nachträglich eingemörtelte Bewehrungsanschlüsse mit den Hilti-Injektionsmörteln gemäß ihrer entsprechenden gültigen Zulassung

HIT - CT 1	ETA-11/0390	Z-21.8-2004
HIT - HY 100	ETA-14/0001	Z-21.8-2024
HIT - HY 150 MAX	ETA-08/0202	Z-21.8-1882
HIT - HY 200-A	ETA-11/0492	Z-21.8-1948
HIT - HY 200-R	ETA-12/0083	Z-21.8-1947
HIT - RE 500	ETA-08/0105	Z-21.8-1790

mit den Bohrverfahren **Hammerbohren**, **Pressluftbohren** und **Diamantbohren** sowie dem unten aufgeführten Personal herzustellen.

Name der qualifizierten Führungskraft:

Marcus Buchholz

Name(n) des/der Bauleiter:

Marcus Buchholz

Baustellenfachpersonal:

Name(n):	Schulung erfolgte am:
Bastian Urban	15.05.2013
Viktor Nußbaum	15.05.2013
Alexander Penner	15.05.2013
Niklas Penner	15.05.2013
Maik Friedrich	13.04.2016
Alexander Martens	13.04.2016

Die für die Herstellung der Bewehrungsanschlüsse für die zugelassenen Durchmesser erforderliche Ausrüstung entsprechend der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen ist gemäß Angabe des verantwortlichen Leiters des Betriebes vorhanden und in einwandfreiem Zustand.

Der Eignungsnachweis wird widerruflich für drei Jahre ausgestellt.

Dortmund, den 6. Juni 2016



N. Vame